

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

39 (9.2.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39.

Samstag den 9. Februar

1850.

Bekanntmachung.

Nr. 1,895. Fleischtaxe.

Von heute an bis auf weitere Verfügung:

| | |
|-----------------------------|--------|
| Mastochsenfleisch das Pfund | 11 fr. |
| Schmalfleisch | 9 fr. |
| Kalbfleisch | 9 fr. |
| Hammelfleisch | 9 fr. |
| Schweinefleisch | 10 fr. |

Karlsruhe den 9. Februar 1850.

Großh. Polizeiamt der Residenz.
Guerillot.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Einige Münze.

Bürgerwehr. IV. Banner.

In Folge des Heerschaarbefehls vom 2. d. M. wird die 13. und 14. Compagnie auf Montag den 11. d., Nachmittags 3 Uhr, in das Rathhaus (Lokal des Gewerbevereins) entboten.

Das Banner-Commando.

Bürgerwehr: Artillerie.

In Folge des Heerschaarbefehls vom 2. d. M. wird die Mannschaft auf Montag den 11. d., Abends 5 Uhr, in das Rathhaus (Lokal des Gewerbevereins) entboten.

Das Artillerie-Commando.

In der kleinen Kirche findet morgen nach Abhaltung des gewöhnlichen Militärgottesdienstes die Feier des heiligen Abendmahls statt.

Karlsruhe den 9. Februar 1850.

Ahner.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Am Donnerstag den 28. Februar wird durch den Großh. Distriktsnotar Dumas dahier, auf Antrag der Beteiligten, in der Verlassenschaftsache des verstorbenen Maurerbaliers Nikolaus Gröber das zweistöckige Wohnhaus Nr. 15 der Zähringerstraße, neben Maurerbalier Billings Wittve und Büchsenmacher Pfaff, mit Seiten- und Querbau, im Hause selbst öffentlich versteigert und der Zuschlag sogleich erteilt werden, wenn der Schätzungspreis von 7000 fl. oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 4. Februar 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard Koch.

(1) [Holzversteigerung.] Aus der Forstdomäne Mittelberg werden in den Holzschlägen Wölkersbacherhang, Moosalbhang und Moosbronnenhang bis Dienstag und Mittwoch den 19. und 20. d. M.

versteigert:

45 Stück buchene Nutholzklöße,
600 " " Leitertangen,

184 Klafter buchenes Scheiterholz,
17½ " birkenes "
1½ " aspenes "
10 " tannenes "
157½ " buchenes Prügelholz,
69 " gemischtes "
9325 Stück buchene und
1675 " gemischte Wellen.
Die Zusammenkunft ist jeden Tag früh 9 Uhr
in Moosbronn.
Mittelberg den 7. Februar 1850.
Großh. Bezirksforstei.
Hartweg.

(1) [Hausversteigerung.] Zu Folge Vollstreckungsverfügung Großh. Stadtamts dahier vom 22. Oktober v. J. Nr. 17,744 wird das dem Schuhmachermeister Franz Kohler gehörige zweistöckige Haus mit einstöckigem Seitenbau, zweistöckigem Seitenflügel und Waschküche in der kleinen Herrenstraße Nr. 10, neben Schneidermeister Spath und Verwalter Müllers Wittve,
Freitag den 22. d. M.,
Vormittags 11 Uhr,
bei dießseitiger Stelle zum letzten Male öffentlich

versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 4000 fl. auch nicht geboten ist.
Karlsruhe den 5. Februar 1850.

Bürgermeisteramt.
Helme.

vdt. Müller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße (neue) Nr. 28 ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April an eine stille Haushaltung zu vermieten. Das Nähere im untern Stock im Vorderhaus.

Akademiestraße Nr. 20 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Wohnzimmern, Küche, Speicherkammer nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen könnte auch ein Theil des Gartens beigegeben werden.

Amalienstraße Nr. 24 sind im untern Stock, auf die Straße gehend, zwei schöne Zimmer nebst Holzstall an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Amalienstraße Nr. 75 ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend im Seitenbau, zu ebener Erde, in 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten; auch kann auf Verlangen Garten dazu gegeben werden; Näheres bei Kaufmann Beh in derselben Straße Nr. 53.

Herrenstraße Nr. 35 ist eine Wohnung in den Mansarden von 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, auf den 23. April beziehbar, an eine stille Familie zu vermieten. — Auch könnte daselbst zu ebener Erde eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. ebenfalls auf den 23. April an eine stille Familie abgegeben werden.

Hirschstraße Nr. 13 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Dachkammern nebst Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Das Nähere Erbprinzenstraße Nr. 21 zu erfragen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 17 ist auf den 23. April d. J. die bel-étage zu vermieten, bestehend in 7 großen Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer u. Näheres im untern Stock daselbst.

Kreuzstraße (neue) Nr. 20 ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend in einem großen tapezireten Zimmer, nebst Küche, Dachkammer, Keller und Holzplatz.

Kronenstraße Nr. 12 ist ein Logis im Seitenbau im 2. Stock, Sommerseite, zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus, und ist auf den 23. April zu beziehen.

Langestraße Nr. 95 ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher, Antheil am Waschhaus und Holzplatz, auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 175, bei Kaufmann Benedikt Höber, jun., sind in der bel-étage sechs schöne geräumige heizbare Zimmer, Alkof, Küche, Keller,

Holzraum u.; ebenso im 3. Stock 2 schöne heizbare Zimmer, welche auf Verlangen möblirt werden können, sogleich oder bis 23. April zu vermieten.

Waldstraße (neue) Nr. 38 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, mit einem besondern Eingang von der Erbprinzenstraße, auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 5 auf die Straße gehenden Zimmern, Speicherkammern, Küche, Keller, Holzremise und Waschhaus. Näheres Langestraße Nr. 211 im untern Stock.

Waldstraße (neue) Nr. 40 ist der 2. Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in fünf Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer und sonstigen Bequemlichkeiten.

Waldstraße (neue) Nr. 53, am Ludwigsplatz, sind 1 oder 2 Zimmer, möblirt, sogleich, und drei Zimmer, Küche und übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu beziehen.

Waldstraße (neue) Nr. 73 ist im Hintergebäude im obern Stock ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzremise, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhause im untern Stock.

Zähringerstraße Nr. 12 ist auf den 23ten April d. J. eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise u.

Im Eckhaus Nr. 61 der Waldhorn- u. Durackerthorstraße ist das Dachlogis, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. April d. J. zu verleihen. Das Nähere Zähringerstraße Nr. 12 zu erfragen.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Köchingesuch.] Auf nächste Ostern wird für eine kleine Familie ein Dienstmädchen gesucht, das gut kochen kann, und dabei Gewandtheit in den übrigen häuslichen Geschäften besitzt. Auf Sittlichkeit und gute Zeugnisse wird besonders gesehen. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstantrag.] Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten versteht, wird gesucht. Näheres Langestraße Nr. 131.

(1) [Dienstantrag.] Für eine Haushaltung auf dem Lande wird eine Köchin gesucht, welche geschickt und erfahren, sowie mit guten empfehlenden Zeugnissen versehen sein muß. Anmeldungen werden angenommen in der Stephaniensstraße Nr. 68.

(3) F. B. Nr. 4. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer, das sich über Befähigung und Leumund, durch Zeugnisse auszuweisen vermag, sucht eine Stelle als Köchin oder Haushälterin. Näheres auf dem Commissions-Bureau von W. Kölle, Kasernenstraße Nr. 7.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich einen Dienst. Näheres Akademiestraße Nr. 3.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Schuhmacher Fischer, Zähringerstraße Nr. 36, sind noch immer Stiefelhölzer, alte und neue Leisten, sowie verschiedene zum Schuhmacherhandwerk brauchbare Gegenstände billig zu verkaufen.

Ein junger Mann, der seine Lehre in einem Spezerei- und Langwaarengeschäft erlernte, sucht eine Stelle als Commis. Der Eintritt kann sogleich sein oder bis 1. März. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 5 ebener Erde.

Unterzeichneter hat eine Brückenwaage von fünf Centnern Tragkraft in Commission zu verkaufen.

L. Dänzer,
alte Herrenstraße Nr. 3.

Unterrichts-Anerbieten.

Unterzeichneter ertheilt gründlichen Unterricht in der Mathematik, und zwar in der Arithmetik (Zahlen- und Buchstabenrechnen) und in der Geometrie. Näheres Neuthorstraße Nr. 8.

N. v. Schilling, Hauptmann a. D.

Privat-Bekanntmachungen.

Zahnärztliche Anzeige.

Der Unterzeichnete bringt hiermit zur Kenntniß der Einwohnerschaft, daß er sich einige Zeit hier aufhalten wird und bietet seine Dienste täglich von 11 bis 4 Uhr an.

Seine Wohnung ist im römischen Kaiser im 2. Stock, Zimmer Nr. 23, 24 und 25.

M. Grandhomme, Zahnarzt.

Anzeige.

Schöne frische Orangen und Citronen werden im Detail und bei Originalisten, neue Muskat-Datteln in Kistchen, spanische Prünellen ic. billigst verkauft bei

C. Arleth.

Alpen-Butter-Schmalz

in ganz frischer Waare und bester Qualität, Backöl, süße dünne Meckarzwetschgen und verschiedene Sorten bestes Kunstmehl empfehle ich zu billigen Preisen.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Wirthschafts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete macht einem verehrlichen Publikum die ergebnisse Anzeige, daß er die Gastwirthschaft zum Russischen Hof dahier pachtweise übernommen hat, und bittet um zahlreichen Zuspruch. Karlsruhe den 6. Februar 1850.

Joseph Walz,
zum Russischen Hof.

Frische westphäl. und Mainzer Schinken, ächte Frankf. Bratwürste, Göttinger und Braunsch. Würste, ächte Lhoner und Veroneser Salami-Würste, Dückinge zum Rohessen und Braten,

— Schellfische und Kabbelfau —

— Kleine Turbottes, Solles —

— russischer Kaviar —

— französisches Geflügel —

— Straßburger Gänseleberpasteten —

Trüffel, Morcheln, Champignons, Pflückerbisen, Bohnen, ächte englische Mixed Pickles, weiße Zwiebeln, englische Saucen, Käse ic. empfiehlt billigst

C. Arleth.

Kommissions-Verkauf

von

weißer Waare.

Von einem auswärtigen Fabrikgeschäft ist mir eine große Sendung weißer Waaren zugekommen, die ich, um rasch damit zu räumen, zum Fabrikpreise zu verkaufen beauftragt bin. — Dieselbe besteht aus:

weißen, brochirten, Damascirten und gestickten Gardinenstoffen, weißen glatten Molls's (zu Koufirmandenkleidern geeignet), weißen broch. Ballkleidern, Percal's, Batist d'Ecosse, Tarletan's, Futtermoll's etc.

was ich hiermit empfehlend anzeige.

Benedict Höber jun.,

Herrenstraße.

Eine frische Sendung Bayer'sches Bier ist angekommen und ist seiner vorzüglichen Güte wegen bestens zu empfehlen.

Friedrich Neff, Restaurateur,
Langestraße Nr. 131.

Masken = Anzüge

und Dominos für Herren und Damen sind in großer Auswahl billig zu vermieten bei

Karoline Schmidt, geb. Wolf,
Adlerstraße Nr. 15.

Literarische Anzeige.

In **M. Bielefeld's** Musikalienhandlung ist so eben wieder eingetroffen:

Cramer's Potpourri aus Martha,

für's Pianoforte zu 2 Händen.

Preis 1 fl. 12 kr.

Du, Publikum!

Die Fulberglieder haben die poetischen Ergüsse des klagenden Ehepaars in Musik gesetzt, und werden dieses Werk, in Form eines Oratoriums, nächsten Montag von 9 — 1 Uhr auf dem großen Exercierplatz produziren. Das Ding ist wirklich hübsch ausgefallen, die Akorde sind noch neuer als die Caffee-türkischen, mit X Solis, worunter besonders das Duett der zwei schlanken Fagottisten (ächte Bollmondrace) ansprechen wird.

Heute Abend Generalprobe mit Streichquartett.

Weil einer unwohl ist, 2.

Bürgerwehr.

1. Banner. Sonntag den 9. d. M., Abends 6 Uhr, Reglement-Unterricht.
Der Bannerführer.

Frankfurter Börse am 7. Februar 1850.

| GELDSORTEN. | | | | | |
|---------------------|-----|-------|----------------------|-------|-----|
| GOLD. | | | SILBER. | | |
| | fl. | kr. | | fl. | kr. |
| Neue Louisd'or | 11 | 6 | Laubthaler, ganze | — | — |
| Friedrihsd'or | 9 | 56 | Preussische Thaler | 1 | 45 |
| Holl. 10 fl. Stücke | 10 | 1 1/2 | Gold al Marco | 382 | — |
| Rand-Ducaten | 5 | 40 | Hochhaltig-Silber | 24 | 32 |
| 20 Franken-Stücke | 9 | 37 | Gering u. mittelhal. | — | — |
| Engl. Sovereigns | 12 | 3 | DISCONTO | 1 3/4 | 0/0 |

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. Februar. 22. Abonnements-Vorstellung. Zweite Abtheilung. Zum ersten Male: **Sie ist verheirathet.** Romantisch-komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser; Musik von Suppé.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

| 8. Februar | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|--------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 12 U. Nachts | + 1/4 | 27" 5''' | Südwest | sternhell |
| 7 " Morg. | + 1/4 | 27" 6''' | " | hell |
| 12 " Mitt. | + 3 | 27" 8''' | " | trüb |
| 7 " Abds. | + 3 | 27" 8''' | " | Regen |

Diejenigen Leidenden,

welche sich bisher weder selbst noch im Kreise ihrer Bekannten von der heilkräftigen Wirksamkeit der **Goldberger'schen Ketten** zu überzeugen Gelegenheit hatten, mache ich auf den im Druck erschienenen

Zweiten Jahresbericht

über die Heilkraft und Wirksamkeit der k. k. österreichischen privilegierten und k. preussischen concessionirten Goldberger'schen galvano-elektrischen Rheumatismus-Ketten aufmerksam, und ist diese für Alle, die an gichtischen, nervösen und rheumatischen Uebeln leiden, so höchst wichtige Schrift unentgeltlich bei mir zu haben. Die segensreichen Erfolge, bestätigt in amtlich beglaubigten Attestaten von mehr denn Eintaufend Sanitätsbehörden, renommirten Aerzten und hochachtbaren Privatpersonen aller Länder Europa's, rechtfertigen sicherlich die Celebrität der Goldberger'schen Ketten, und bieten die größte Bürgschaft für deren gerühmte und gepriesene Heilkraft.

Von dem Erfinder und Verfertiger dieser Ketten, Herrn J. L. Goldberger in Berlin, vormals in Larnowig, ist mir seit Jahr und Tag der **alleinige** Verkauf für den hiesigen Ort übergeben, und halte ich sonach mein wohlfortirtes Lager der Goldberger'schen Ketten in der Originalverpackung zu den festgestellten Fabrikpreisen à Stück mit Gebrauchsanweisung 1 fl. 45 kr., stärkere à 2 fl. 38 kr., bei Bedarf zur geneigten Abnahme bestens empfohlen.

Adolph Döring, Firma: A. Kreiter, Wittve,
Karl-Friedrichstraße Nr. 6.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Seitern, Kfm. v. Kolmar.
Dr. Bregger, Kfm. v. Waldshut. Dr. Fischer, Kaufm. v. Basel. Dr. Klein, Part. v. Schaffhausen.
Englischer Hof. Herr Baron von Doesburg, Rent. m. Gat. v. Kopenhagen. Dr. Frohmann, Dr. Fuld u. Dr. Heidenheimer, Kfl. v. Frankfurt. Dr. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Dr. Kather, Kfm. v. Elberfeld. Dr. Brauß, Kfm. v. Barmen. Dr. Pfifferling, Kaufm. v. Heidelberg. Herr St. John, Propr. m. Sohn v. Hallberg.
Erbrinzen. Dr. Völter, Fabr. v. Lafr. Dr. Schabertele, Part. m. Gat. v. Baden. Dr. Nolde, Kaufm. v. London. Dr. Callan, Kfm. v. Lörrach. Lord Loftus m. Fam. u. Bed. v. Baden. Dr. Baron v. Fischer v. Kalw. Herr Oster, Kfm. v. Rastatt.
Geist. Dr. Krenig, Rent. v. Paris. Dr. Kehrt, Weinhändler v. Birkweiler. Dr. Klumpp, Holzhdl. v. Grombach. Dr. Simmerling, Part. v. Neulauterburg.
Goldener Adler. Herr Binz, Hdm. von Wahlberg. Dr. Broßler, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Maag, Ingenieur v. Zürich. Dr. Behr, Steuerperäquator v. Ettingen. Herr Heinmann, Lehrer v. Bettelbromm. Dr. Kolb, Hdlsm. von Menzingen. Dr. Vogel, Part. v. Weiler.
Goldenes Kreuz. Herr Kreglinger, Posthalter von Emmendingen. Dr. Weigle, Kfm. v. Ludwigsburg. Dr. Linn, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Braunert, Rent. von Ellwangen. Dr. Schwarz, Rent. v. Stuttgart.
Goldener Ochse. Dr. Collin u. Dr. Nies, Kauf. v. Frankfurt. Herr Edinger, Kfm. v. Worms. Herr Maier, Outsbefizer v. Ulm.
Goldenes Schiff. Herr Goldschmidt, Hdm. v. Stein-

bach. Dr. Bodenwieser, Hdm. m. Sohn v. Odenheim. Dr. Zimmern, Hdm. v. Eichtersheim.

Goldene Waage. Herr Becker, Del. von Balingen. Dr. Feldwein, Agent v. München. Dr. Kengel, Hdm. von Dammthal.

Rheinischer Hof. Herr Dörflinger, Goldfabr. von Pforzheim. Dr. Eder, Holzhdl. v. Bühl.

Römischer Kaiser. Herr v. St. Angl, Partif. von Baden. Dr. Junter, Prof. v. Lörrach. Dr. Maral, Kfm. v. Engen. Dr. Baumberger, Partif. v. Heilbronn. Herr Rahing m. Tochter v. Darmstadt. Dr. Knick, Kaufm. von Basel. Dr. Trambe, Kfm. v. Mühlhausen. Herr Linglet, Gesandtschaftssekretär v. Frankfurt. Dr. Kuenzer, Fabr. v. Freiburg. Dr. Rindfus, Kfm. v. Nürnberg. Dr. Rindler, Fabr. v. Augsburg.

Nothes Haus. Herr Hipler, Part. m. Gat. v. Heilbronn. Dr. Kösch, Schauspieler v. Pforzheim. Dr. Scheidle, Part. v. Baden. Dr. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Herr Müller, Kfm. v. Schiltach. Dr. Wartberg, Rent. v. Basel. Dr. Vogel, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Wien. Dr. Rastler, Pfarrer m. Gat. v. Kirchberg. Dr. Heinemann, Part. v. Fürtz.

Stadt Pforzheim. Dr. Weiser, Hdm. v. Untergerslach. Dr. Ettinger, Hdm. v. Bretten. Dr. Blum, Hdlsm. von Gutach. Dr. Weiler, Hdm. v. Neuburgweier.

Wiener Hof. Dr. Hils, Kfm. v. Ulm. Dr. Buser, Hdm. v. Kuchlingsbergen. Dr. Scholl, Gemeinderath von Ulm. Dr. Scholl, Kfm. v. Willstett.

In Privathäusern.

Bei Frau Pfarrer Specht Wittve: Frau. N. Wilhelmy v. Bauschlott u. Herr Pfarrverweser Specht v. Schwefingen. — Bei Kfm. Mallebrein: Dr. Mallebrein, Amtmann mit Fam. v. Mannheim. — Bei Lehrer Autentrieth: Madame Schulz v. Lörrach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.